

Universitätskurs

Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung

Unterstützt von:





Universitätskurs

Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/universitatskurs/ernahrung-hauslichen-hospitalisierung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Jeder Patient in der häuslichen Hospitalisierung hat je nach seiner Krankheit spezifische Ernährungsbedürfnisse. Daher ist es wichtig, die verschiedenen Behandlungen zu kennen, die im jeweiligen Fall die besten Ergebnisse erzielen. Dank dieses Programms zur Ernährung in der häuslichen Hospitalisierung werden die Ärzte die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet kennenlernen, so dass sie ihre Ausbildung aktualisieren und sich auf die Ernährung dieser Patienten spezialisieren können, um ihnen eine individuellere Pflege mit besseren Ergebnissen zu bieten.



“

*Entdecken Sie die besten Ernährungstherapien
für verschiedene Arten von Patienten in der
häuslichen Hospitalisierung”*

Die häusliche Hospitalisierung hat sich in den letzten Jahren zu einem wirksamen Mittel für die Behandlung von Patienten entwickelt, die besondere Pflege benötigen, aber dank der Fortschritte in der Gesundheitstechnologie nicht ins Krankenhaus müssen, sondern zu Hause gepflegt werden können. In diesem Fall kann sich der Mediziner über die wichtigsten Fortschritte bei der Ernährung seiner Patienten informieren und dabei die Unterschiede je nach Art der Pathologie berücksichtigen.

Eine unzureichende Ernährung kann bei Patienten zu einer Unterernährung führen, vor allem in fortgeschrittenen Krankheitsstadien, und erfordert daher eine Überwachung durch das medizinische Fachpersonal, das gegebenenfalls eine Ernährungsumstellung beschließt. Daher müssen die Ärzte in der häuslichen Pflege die jeweils besten Verfahren kennen und anwenden können.

Mit diesem Universitätskurs können die Fachleute alle Aspekte vertiefen, die die häusliche Hospitalisierung einzigartig machen und sich von anderen medizinischen Fachgebieten unterscheiden, wobei der Schwerpunkt auf dem Bereich der Patientenernährung liegt, denn die Behandlung eines geriatrischen Patienten, eines onkologischen Patienten oder eines Patienten, der beispielsweise an einer Infektion leidet, ist nicht dieselbe, weshalb es unerlässlich ist, jeden Patiententyp eingehend zu untersuchen.

Der Lehrplan wird dank der 100%igen Online-Methode auf eine präzise Art und Weise mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und klinischen Fällen präsentiert, um das Wissen auf eine einfache und intuitive Weise zu erweitern.

Dieser **Universitätskurs in Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von mehr als 100 Fallstudien, die von Experten für Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- Aktuelles über die Rolle des Arztes in der häuslichen Hospitalisierung
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Studiums genutzt werden kann
- Das interaktive Lernsystem, welches auf Algorithmen zur Entscheidungsfindung in gegebenen Situationen basiert
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf evidenzbasierter Medizin und Forschungsmethoden im Bereich der häuslichen Hospitalisierung
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Es ist wichtig, dass sich die Angehörigen der Gesundheitsberufe während ihres gesamten Berufslebens weiterbilden"



Mit diesem Universitätskurs haben Sie die Möglichkeit, Ihr Wissen auf bequeme Weise auf den neuesten Stand zu bringen, ohne auf ein Höchstmaß an wissenschaftlicher Präzision zu verzichten, um die neuesten Fortschritte in der Patientenversorgung außerhalb des Krankenhauses zu berücksichtigen"

Sein Dozententeam besteht aus angesehenen und renommierten spanischen Fachleuten mit einer langen Karriere im Gesundheitswesen, in der Lehre und in der Forschung, die in verschiedenen Krankenhäusern in ganz Spanien gearbeitet haben und eine berufliche und pädagogische Erfahrung entwickelt haben, die sie in diesem Universitätskurs auf außergewöhnliche Weise vermitteln.

Das methodische Design dieses Universitätskurses, das von einem multidisziplinären Team von E-Learning-Experten entwickelt wurde, integriert die neuesten Fortschritte in der Bildungstechnologie für die Schaffung zahlreicher multimedialer Lehrmittel. Diese ermöglichen es den Fachleuten, sich auf der Grundlage der wissenschaftlichen Methode mit der Lösung realer Probleme in ihrer täglichen klinischen Praxis zu befassen, was es ihnen ermöglichen wird, sich in der Aneignung von Wissen und der Entwicklung von Fähigkeiten weiterzuentwickeln, die sich auf ihre zukünftige berufliche Tätigkeit auswirken werden.

Es ist anzumerken, dass jeder der erstellten Inhalte sowie die Videos, Selbsttests, klinischen Fälle und modularen Prüfungen von den Professoren und dem Expertenteam, das die Arbeitsgruppe bildet, gründlich überprüft, aktualisiert und integriert wurden, um den Lernprozess auf didaktische Weise zu erleichtern und die Ziele des Lehrplans zu erreichen.

Dieses Programm wird Ihnen ein Gefühl der Sicherheit in der medizinischen Praxis vermitteln, das Ihnen helfen wird, persönlich und beruflich zu wachsen.

Dieser Universitätskurs enthält das umfassendste und aktuellste Bildungsprogramm auf dem Markt, mit multimedialen Inhalten, die von Fachleuten auf dem Gebiet überprüft wurden und das Lernen erleichtern.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätskurses ist die Spezialisierung der Fachkräfte des Gesundheitswesens auf der Grundlage des Erwerbs der aktuellsten und innovativsten wissenschaftlichen Kenntnisse im Bereich der häuslichen Hospitalisierung, des Managements komplexer chronischer Patienten und der Krankheiten mit palliativem Bedarf und deren Behandlung, so dass sie in der Lage sind, die Fähigkeiten zu entwickeln, die ihre tägliche klinische Praxis zu einem Bollwerk der Standards der besten verfügbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse machen. Dabei wird ein kritischer, innovativer, multidisziplinärer und integrativer Ansatz verfolgt.



“

*Verbessern Sie sich in Ihrem Beruf mit diesem
Universitätskurs, mit dem Sie die aktuellsten
wissenschaftlichen Kenntnisse im Bereich der
häuslichen Hospitalisierung erwerben können”*



Allgemeines Ziel

- ♦ Aktualisieren des Arztes durch die besten wissenschaftlichen Erkenntnisse im Bereich Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung als wirksame und effiziente Alternative zur herkömmlichen Hospitalisierung

“

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Ernährung in der häuslichen Hospitalisierung auf dem Laufenden zu halten”





Spezifische Ziele

- ♦ Wiederholen der grundlegenden Konzepte für die Ernährung von Krankenhauspatienten zu Hause
- ♦ Diagnostizieren, Behandeln und Ernähren von geriatrischen Patienten
- ♦ Pflegen auf der Grundlage des Pflegeplans und Anwenden der Gesundheitserziehung für den Patienten und seine Familie

03

Kursleitung

Am Lehrplan beteiligen sich angesehene und anerkannte Fachärzte mit zahlreichen Veröffentlichungen, Lehrerfahrung und Berufserfahrung in zahlreichen Krankenhäusern, in denen viele der untersuchten Krankheiten eine hohe Morbidität und Mortalität aufweisen. Das Dozententeam besteht aus einem multidisziplinären Team verschiedener medizinischer Fachrichtungen wie z.B. Innere Medizin, Familienmedizin, Palliativmedizin, Präventivmedizin und Krankenpflege.



“

Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte im Bereich der Ernährung bei der Behandlung von Patienten in der häuslichen Hospitalisierung kennen”

Leitung



Dr. Lafuente Sanchis, Manuel Pablo

- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- Leiter der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de los Lirios in Alcoy, Spanien
- Universitätsexperte in Palliativmedizin, Internationale Universität von La Rioja
- Universitätsexperte in Universitätslehre, Katholische Universität von Valencia
- Ausbilder für klinische Simulationen, Katholische Universität von Murcia
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Klinische Simulation
- Dozent für den Studiengang Krankenpflege, Notfälle und Notsituationen, Katholische Universität von Valencia
- Professor für den Masterstudiengang in Palliativmedizin. TECH Technologische Universität
- Dozent für den Masterstudiengang in Notfallmedizin in der Krankenpflege, Europäische Universität von Valencia

Professoren

Fr. Amoros Cantero, Aurora

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia
- ♦ Krankenschwester, Abteilung für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera

Fr. Alcover Pons, Marta

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia
- ♦ Krankenschwester, Abteilung für Präventivmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Alzira

Dr. Bou Monterde, Ricardo

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Facharzt für Präventivmedizin und öffentliches Gesundheitswesen
- ♦ Doktor der Medizin und Chirurgie, Abteilung für öffentliche Gesundheit, Universität von Barcelona
- ♦ Leiter der Abteilung für Präventivmedizin und öffentliche Gesundheit, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia

Dr. Ciancotti Oliver, Lucía

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Lluís Alcanyis, Xàtiva
- ♦ Fachärztin für Präventivmedizin, öffentliche Gesundheit und Hygiene, Krankenhaus Dr. Peset, Valencia
- ♦ Oberärztin in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses La Ribera, Valencia
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Präventivmedizin, Öffentliche Gesundheit und Hygiene
- ♦ Masterstudiengang in öffentlichem Gesundheitswesen und Gesundheitsmanagement, Universität von Valencia

Dr. Bustos, Loida Flor

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Klinisches Universitätskrankenhaus von Valencia
- ♦ Oberärztin, Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera, Valencia

Hr. García-Noblejas Julià, Pablo

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Krankenpfleger der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsmanagement, Katholische Universität von Valencia, Spanien

Dr. Jara Calabuig, Irina

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Reus, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Virgen de Los Lirios, Alcoy
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid
- ♦ Oberärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin

Dr. Martín Marco, Antonio

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Zaragoza, Spanien
- ♦ Facharzt für Innere Medizin, Krankenhaus Arnau de Vilanova, Lleida, Spanien
- ♦ Oberarzt der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Verantwortlicher für Lehre und Forschung der Abteilung für Palliativmedizin
- ♦ Masterstudiengang in medizinischer Notfallversorgung
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Medizinische Onkologie

Fr. Marqués Aguilar, Elvira

- ♦ Pflegedienstleiterin der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Universität von Valencia, Campus La Fe, Spanien
- ♦ Masterstudiengang in Schulgesundheit
- ♦ Fallmanagerin für komplexe chronische Patienten, Valencianische Schule für Gesundheitsstudien

Dr. Santander López, Jorge

- ♦ Oberarzt in der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin im Krankenhaus La Fe
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Facharzt für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie der Universität von Mendoza, Argentinien
- ♦ Universitätsexperte in Schmerzen

Fr. Sanchis Aguilar, Paula

- ♦ Fallmanagerin für komplexe chronische Patienten, EVES
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege
- ♦ Krankenschwester der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera

Dr. Tarraso Gómez, María Luisa

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid





- ♦ Oberärztin der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Oberärztin der Schmerzabteilung, Universitätskrankenhaus La Ribera
- ♦ Dozentin im Masterstudiengang in Notfallpflege, Europäische Universität von Valencia

Dr. Torrijos Pastor, Antonio

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Cadiz. Spanien
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin, Krankenhaus Marina Baja, Villajoyosa
- ♦ Masterstudiengang in Palliativmedizin, Universität von Valladolid
- ♦ Oberarzt der Einheit für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin

Fr. Vila Herranz, Mireia

- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege, Katholische Universität von Valencia, Spanien
- ♦ Universitätskurs in Unheilbare Krankheiten und Palliativpflege in der Krankenpflege
- ♦ Krankenschwester der Abteilung für häusliche Hospitalisierung und Palliativmedizin
- ♦ Lehrbeauftragte für Fortbildungskurse in Palliativpflege, EVES

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan wurde von einer Gruppe von Professoren und medizinischen Fachleuten aus verschiedenen Fachbereichen mit umfassender klinischer, Forschungs- und Lehrerfahrung entwickelt, die daran interessiert sind, die neuesten und aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die häusliche Hospitalisierung zu integrieren, um eine professionelle Fortbildung zu gewährleisten und die tägliche klinische Praxis von Fachleuten zu verbessern, die Patienten oder Bevölkerungsgruppen in der Gemeinschaft betreuen.



“

Erwerben Sie eine vollständige Fortbildung in Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung dank eines Bildungsprogramms mit innovativen Methoden und den wichtigsten Neuerungen des Marktes”

Modul 1. Ernährung in der häuslichen Hospitalisierung

- 1.1. Ernährungswissenschaftliche Bewertung, Skalen
 - 1.1.1. MUST
 - 1.1.2. MNA
 - 1.1.3. Laborparameter
 - 1.1.4. Klinische Parameter
- 1.2. Dysphagie
 - 1.2.1. Diagnose
 - 1.2.2. Ätiologie
 - 1.2.3. Handhabung zu Hause
- 1.3. Onkologischer Patient
 - 1.3.1. Ernährungsbedürfnisse von onkologischen Patienten
 - 1.3.2. Besonderheiten
- 1.4. Geriatischer Patient
 - 1.4.1. Ernährungsbedürfnisse bei geriatrischen Patienten
 - 1.4.2. Besonderheiten
- 1.5. Patienten mit Infektionskrankheiten
 - 1.5.1. Ernährungsbedürfnisse bei Infektionspatienten
 - 1.5.2. Besonderheiten
- 1.6. Enterale Ernährung zu Hause
 - 1.6.1. Arten der Ernährung
 - 1.6.2. Normokalorisch-normoprotein
 - 1.6.3. Hyperprotein-hyperkalorisch
 - 1.6.4. Hyperprotein-normokalorisch
 - 1.6.5. Besondere Ergänzungen
- 1.7. Parenterale Ernährung zu Hause
 - 1.7.1. Arten der Ernährung
 - 1.7.2. Sonden





“

*Eine einzigartige, wichtige und entscheidende
Spezialisierungserfahrung zur Förderung
Ihrer beruflichen Entwicklung”*

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert"

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

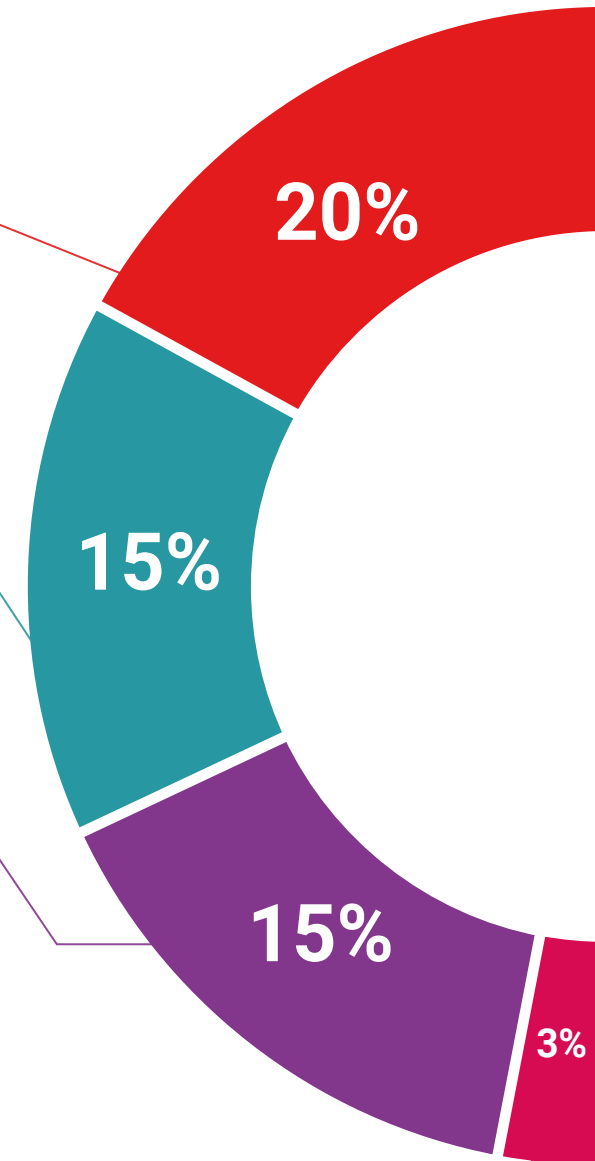
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

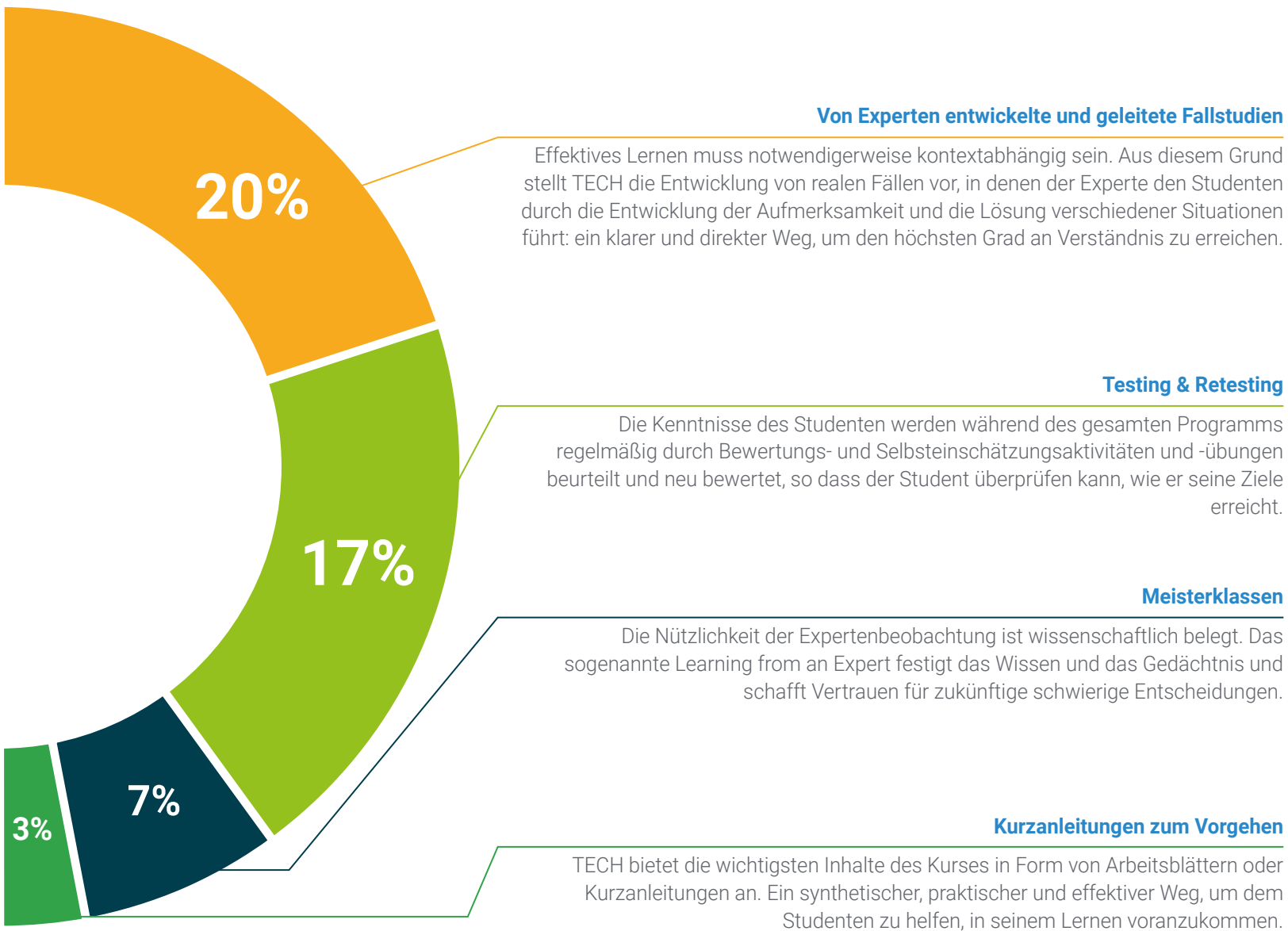
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **100 Std.**

Unterstützt von: Valencianische Gesellschaft für Häusliche Hospitalisierung



zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer



Universitätskurs

Ernährung in
der Häuslichen
Hospitalisierung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Ernährung in der Häuslichen Hospitalisierung

Unterstützt von:

